

D. BULL'S Hussem SYRUP

Das beste Heilmittel gegen die verschiedenen Leiden der Lunge und Leber, wie Husten, Heiserkeit, Bräune, Erkältung, Engpassfieber, Asthma, Husten, Entzündung, sowie gegen die ersten Grade der Schwindsucht und zur Erleichterung schwindsüchtiger Kranken, wenn die Krankheit schon tiefe Einschläge gemacht hat. Preis, 25 Cents.

George F. Borst, Deutsche Apotheke.

Recepte werden nach Vorschrift angefertigt. Toiletten-Artikel jeder Art.

440 Sued Meridian Str.

Indianapolis, Ind., 6. Februar 1883.

Lokale.

Civilstandesregister.

Geburten.
(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.)

Louis Asmus Knabe, 30. Januar.

Daniel W. Watson, Mädchen, 2. Februar.

Heirathen.

Alexander Downey mit Jennie Gray.
Christian Henry mit Rosa Gurt.
Mathias Selb mit Amalia Heiber.
Oran J. Dance mit Dora Lindsey.
J. H. Smith mit Lida A. Davidson.

Todesfälle.

William Koch, 50 Jahre, 4. Februar.

Oliver A. House erhielt heute in einer Klage gegen Sample Loftin \$1,292.75 zugestanden.

Frage nach Mucho's "Best Havana Cigars".

Henry Walter wurde von der Anklage der Hölzerlei im Criminalgerichte freigesprochen.

Morgen ist's Neujahr für die Chinesen. Die "Walchi-Walchi" werden zur Feier des Tages open house halten.

Annehmbare Bedingungen, großes Lager, feine Waren. Alle Hausserviceartikel verlaufen zu den billigsten Preisen gegen Abzugszahlung.

279 & 281 Ost Washingtonstraße.

Die Injurientlage von W. Walter gegen Emma Wade wurde auf Kosten der Verkäufer zurückgezogen.

Herr Robert Haueien wird sich morgen auf eine Geschäftsschreise nach Deutschland begeben.

Edward Deuno wurde bei Squire Heibelman wegen Schlägerei um einen Cent bestraft. Natürlich hat er auch die Kosten zu tragen.

Mein lieber Halle ist dreimal so stark wie er war ehe er anfangt "Wells Health Renewer" zu gebrauchen. \$1. Bei Apothekern.

Broad-Gut bietet zur Zeit die schönste Schlittschuhbahn, die man sich denken kann und viele Hunderte erquisitionieren sich täglich an dieser ebenso schönen als gesunden Leibesübung.

Die Vincennes Eisenbahnbrücke hat sich um mehrere Zoll gesenkt und die Vincennes Eisenbahnbrücke nehmen daher ihren Weg über die Bell und J. M. & J.

Die Polizei wurde gestern benachrichtigt, daß der 12-jährige John Stampaugh aus dem Waisenhaus flüchtete und unter die Stiefelhüter gegangen sei.

Durch die Zeit erprobte. Ich gebrauche seit zwei Jahren die berühmten Dr. Aug. König's Hamburger Tropfen und finde sie ausgezeichnet. Ich werde dieselben allgemein empfehlen, da dieselben es verdienen. — Louis Wagner, Long Beach, 2. J.

Bauernabnisscheine erhielten heute S. C. Fletcher für ein freies Wohnhaus an der Tennessee Straße; Voranschlag \$300 — und S. C. Fletcher für einen Anbau an ein Wohnhaus an der Bates Straße; Voranschlag \$100.

Staatschahmeister R. S. Hill wurde gestern telegraphisch von dem Tode seiner Schwägerin, Frl. Jennie Gagefield zu Egglefield, Clay Co. benachrichtigt. Das Mädchen war schon seit längerer Zeit in Folge übermäßigen Sudorens wahnhaft.

Während gestern Abend die in dem Hause No. 262 Nord Meridian Straße wohnende Familie des Herrn J. C. S. Harrison ihre Abendmahlzeit einnahm, schlich sich ein Dieb in die oben Räume des Hauses und stahl eine Partie Juwelen im Werthe von \$500. Man sah den Dieb noch entschlüpfen, er hatte jedoch viel längere Beine als seine Verfolger.

Heute Abend wird Frank Gisler den ersten Jahrestag der Gründung seiner Wirtschaft No. 125 Ost Washingtonstraße feiern. Er hat zu diesem Zwecke das Eureka Militärkorps eingeladen und wird den feinsten Stoß sowie guten Lunden in Bereitschaft haben. Die Liedertänzer haben hier eine gute Gelegenheit eine würdige Nachfeier zu feiern. Es ist dafür gesorgt, daß sich Jeder gut amüsiert.

Charles Dunton wurde heute Nachmittag wegen Langfinger eingestellt.

Las dich nicht von Husten oder Heiserkeit quälen, wenn eine flotte Dr. Bull's Husten-Suppe dich sofort lüften würde. Preis 25 Cents die Flasche.

Stadtrath.

Gestern Abend war regelmäßige Stadtrathsklausur.

Das Contral-Comite empfahl die Vergebung der Contrakte an folgende Contraktoren:

Zum Verbessern der Liberty Straße, von New York bis Michiganstraße an Richter und Twiname. Zum Verbessern der ersten Alley westlich von Michiganstraße, von Elizabeth bis Cox Straße an R. P. Dunning.

Der Schuhmeister berichtete, daß der Kostenabstand am 1. Februar \$86,360 betrug.

Der Mayor teilte mit, daß er im Dezember \$106,05 an Strafen und Gebühren eingenommen habe.

Der städtische Ingenieur berichtete, daß er nicht im Stande war der Aufrichtung

des östlichen Ufer an der National Road mit Schlacken aufzufüllen zu lassen, nachzu-

kommen, weil er die selben nicht bekommen konnte.

Der Feuerwehr-Ingenieur berichtete einen Kostenabstand von \$85,67.

Rath dem die Kuh aus dem Stalle, schließt man die Thüre.

Gestern endlich hat der Ingenieur einen Plan unterbreitet durch dessen Ausführung die Gefahr des Bogues beseitigt werden könnte.

Es wird darin befürwortet Bogues Run so tief als möglich auszugraben, den Grund zu plätstern und das Ganze zu umwölken.

Diese Wasserstraße soll dann vom White River bis Brookside Ave. gebaut werden und ein Seitenarm soll nach den Atlas Werken geführt werden.

Über diesen Plan entspann sich eine längere Debatte bis man schließlich eine Resolution passierte, die Legislatur um die Positionierung eines Gefäßes zu erischen, welches der Stadt das Recht ertheilt eine Spezialsteuer von 10 Cents für je \$100 Eigentum während der nächsten drei Jahren zu erheben.

Dadurch will man die Mittel zur Ausführung eines geeigneten Planes erlangen.

Eine wichtige Ordinance.

Herr Pearson introduzierte eine Ordinance, durch welche die Straßenbahnen Co. gezwungen werden soll, Conduite zu ihrer Wagen anzuführen. Er beantragte, die Ordinance unter Aufhebung der Regeln zu passieren, dieser Antrag fiel jedoch durch.

Herr Cox brachte eine Resolution ein, in welcher ein genauer Rechenschaftsbericht des Stadt-Schahmeisters über die Gelder, welche durch die städtische Wirtschafts-Liens eingehen, erlangt wird.

Es wurde geltend gemacht, daß einer solchen Anforderung nicht nachgekommen werden brauche, weil die Bürgschaft des Schahmeisters eine sichere Garantie für die Gelder biete. Die Resolution wurde mit 11 gegen 3 Stimmen verworfen.

Der Ingenieur wurde beauftragt, einen Kostenüberschlag für die Errichtung eines Biudäts über das Bahngleis an Virginia Avenue zu machen.

Eine Rechnung der Architekten Slem Brox im Betrage von \$2,000 für Pläne für den Bau einer Stadthalle wurde an das Justiz-Comite verweilt.

Legislatur.

Senat.

Im Senat wurde heute ein Schreiben des Gouverneurs, in welchen die Herren aufgefordert werden, den Stadthausbau zu inspizieren, verlesen.

Eine Bill, in welcher den Expreßkompanie bezüglich der Führung ihres Geschäfts gewisse Vorrechten gemacht werden, wurde introdiziert.

Ferner eine Bill welche den County-Commisarien das Recht giebt in ihren resp. Countys auf Staatsunfosten ein Frauengefängnis errichten zu lassen.

Haus.

Im Repräsentantenhaus sollte schon heute Vormittag über die Amendenents abgestimmt werden, man kam aber nicht dazu.

Heute Nachmittag kurz vor 3 Uhr schriff man zur Abstimmung über.

Das Repräsentantenhaus erklärt sich zu Gunsten der Amendenents.

Im Hause wurde über drei Berichte abgestimmt. Die ersten beiden Berichte, welche dahin lauten, daß die Amendenents zur Beschlusshaltung vorliegen würden mit 52 gegen 35 Stimmen angenommen. Der dritte Bericht in welchem es heißt, daß die Amendenents dieser Legislatur zur Beschlusshaltung nicht vorliegen würden mit 52 gegen 35 Stimmen verworfen.

Dieses Resultat ist gleichbedeutend mit einem Beschlusse zu Gunsten der Amendenents. Wie schreiben dies in dem Augenblick wo wir zur Preise geben und es ist uns daher nicht möglich, die Namen der Herren welche ihr Wort gebrochen haben, schon heute aufzuführen.

Charles Dunton wurde heute Nachmittag wegen Langfinger eingestellt.

Las dich nicht von Husten oder Heiserkeit quälen, wenn eine flotte Dr. Bull's Husten-Suppe dich sofort lüften würde. Preis 25 Cents die Flasche.

Niederkanz.

Gestern Abend wogte es förmlich nach der Mozart-Gala. Daraus ist nun eigentlich gar nichts Auffallendes, wenn man erträgt, daß der Maskenball des Niederkanz die Anziehungskraft ausübt.

Es ist beinahe selbstverständlich geworden, daß die vom Niederkanz veranstalteten Unterhaltungen immer gut besucht sein müssen. Der Niederkanz hat eine Anzahl so treuer Anhänger, daß er viele mit voller Zuversicht seine Unterhaltungen arrangieren kann.

Die Mozart-Gala war gestern Abend der Gelegenheit würdig ausgestattet und das bunte Böhlchen, welches sich auf dem Tanzboden befand, nahm sich namentlich von der Gallerie aus ganz außerordentlich aus.

Größtenteils wurde der Ball gegen 9 Uhr durch die Ankunft von Prinz und Prinzessin Carneval. (Herr F. Mack und Gemahlin.)

Prinz Carneval nahm Gelegenheit, seine närrischen Unterthanen willkommen zu heißen und ermahnte sie, den Becher der Freude bis zur Reise zu schenken. Diese Ermahnung scheint ihre Wirkung nicht versetzt zu haben, denn mit voller Lust führte man sich in den Studien des Vergnügens. Das Lobenswerthe dabei war, daß Rangunterchiede nicht gemacht wurden, denn der kleine Ritter schwang die naive Bäuerin im Kreise, und der plump Bauer machte der vornehmen Städtlerin den Hof. Auch Rangunterschiede hörten auf, und der Neger war gleich berechtigt und respektiert.

Es war nur zu offenbar, daß man sich nur ein Ziel gesetzt hatte und das war, das sich zu amüsieren.

Und man weiß nur zu gut, daß das die Niederkanzler aus dem F. F. verstecken. Das kommt wohl zum großen Theile daher, daß man Stiefelei in ihrem Kreise nicht kennt, Gemüthslichkeit hingegen bei jeder Gelegenheit Triumph feiert.

Getanzt wurde bis zum frühen Morgen, obwohl es keine geringe Kunst war, sich unter diesen Menschen schwungsvoll zu bewegen.

Wer da Hühneraugen hatte, dem unterlassen wir es, die Sünde, überhaupt gelangt zu haben, zu beichten, denn hier folgte die Sünde auf dem Fuße. Der Anfang, daß die Sünde der Sünde auf dem Fuße folgt, sind übrigens auch die Bielen, welche heute einen kleinen Skater haben.

Schlechtes Fleisch.

Moritz Kaufmann ist beschuldigt schlechtes Fleisch gehalten zu haben, und wird sich deshalb zu verantworten haben.

Das schlechte Fleisch war schon vergangene Woche in seinem Besitz, damals er jedoch selbst in die Office des Gesundheitsrates und teilte dem Gesundheitspolizisten Griffin mit, daß er schlechtes Fleisch gekauft habe. Er sagte das Fleisch in den Stoffwands gelauft zu haben und die nähere Untersuchung muß nun ergeben, ob er das Fleisch wieder verlaufen hat, oder ob er es nur gekauft hat und die Engros-Händler die Schulden sind.

Vorrichtig.

Carl Henry Scheiter, welcher beihas. Lauer als Aufwärter thätig war, ist gestorben.

Seine Familie lebt in sehr begrenzten Verhältnissen und Niemand glaubte, daß Scheiter je Gelegenheit gehabt hätte, sich etwas zu ersparen.

Als jedoch Scheiter gestern Abend merkte, daß es zu Ende gehe rief er seinen Schwager zu sich und sagte demselben daß er in der Nacht seines Todes \$100 finden werde und daß er das Geld für das Begegnungsverwenden solle. 10 Minuten später starb er und die genannte Summe war wirklich in den Tod eingeholt.

Mayors-Court.

Heute ging es im Polizeigericht schon etwas lebhafter zu. Es waren fünfzehn arme Sünder welche die Strenge des Gesetzes kennen lernten.

Henry Faision bekannte sich schuldig in Geo. Schoppenhorst's Wirthschaft einen Einbruch verübt zu haben und wurde den Großgeschworenen überwiesen.

John Updike, ein Deutscher, welcher gestern versucht, Tabak loszuholen, aber keine Auskunft darüber erhalten konnte, wie er in den Besitz desselben gelangte, wurde dem Mayor vorgeführt, man verschob jedoch sein Verhör bis man weitere Beweise gegen ihn gesammelt hat.

Außerdem wurden 6 Drunkenbolde, 4 Landstreicher, eine Prostituierte und ein Betrüger derer bestraft.

Lucas Goodard war von seiner Hölle wegen Nichtverzorgung seiner Familie in Anklage gestellt.

— Husten, Heiserkeit, Schnupfen und Erkältungen werden sofort durch Dr. Bull's Husten-Suppe lüftet, die Flasche kostet nur 25 Cents.

Henry Clement, ein Angestellter in Henry Spring's Theatern, wurde heute vor Friedensrichter Thompson citiert, geistige Getränke ohne Lizenz verkaufen zu haben. Charles Slater soll der Ankläger sein.

Im Stadthausgericht wurden im Monat Januar \$253.30 verausgabt.

— Mucho's Cigarrenladen befindet sich in No. 209 Ost Washington Straße.

— Man schätzt den durch das Hochwasser in bisheriger Stadt verursachten Schaden auf \$100,000.

— Von gestern Morgen bis heute Mittag und Uhr ist der River nur zwei Fuß angestiegen.

— Frau R. R. Hamilton die Gattin des Schul-Superintendenten von Anderson Co. liegt an den Blättern dardie.

— Heute Nachmittag fand eine Versammlung der Altstädter der Gärtenbahn und Stock Yards statt.

— Die Demokraten haben sich bei ihrem gestern Abend stattfindenden Caucus zu Gunsten den Metropolitan Police Bill erklär.

— Nieren - Krankheiten, Schmerzen, Neurastenie, Zürndaltung, Unenthaltung, Abz. Gries. Bei, fürt durch "Buchpalais." H. Z. Apotheker.

— Der Soziale Turnverein wird vor seinem 1. März stattfindenden Maskenball noch zwei Karnevalssitzungen veranstalten. Freunde guten Humors, freut Euch.

— Die Zahl der Patienten, welche im Monat Januar in der Dispensary behandelt wurden, betrug 590. Die Ausgaben dieser Anzahl beliefen sich in der gleichen Zeit auf \$273.62.

— Folgendes erklärt sich von selbst. Ich habe das St. Jakobs-Oel gegen Rheumatismus, mit welchem ich acht Jahre behaftet war, gebraucht; dasselbe gab mir außerordentlich gute Dienste, gehabt, und ich glaube, daß wenn ich es anfangs meine Krankheit gehabt hätte, so wäre ich jetzt ein gesunder Mann. Meine Glieder waren zusammengezogen, aber seit dem Gebrauch des Oels fann ich besser gehen, und wenn ich dasselbe fortgebrachte, werde ich wieder ganz gesund werden. — John Zettelmeyer Hamburg, Pa.

— Der Coronor begann heute mit dem Inquest in dem Falle des verunglückten Dr. Howard. Er verhöre den Conduiteur Dr. W. H. Gray u. den Bagagemaster Jas. Witrow. Der Conduiteur entdeckte zuerst die Verunglückten, aber die Aussagen beider förderten nichts Neues zu Tage und bekräftigten nur die von uns seiner Zeit gebrachten Berichte.

— Kommen Sie doch nicht in Ihrem Hause um. "Rough on Rats." Vertreibt Ratten, Mäuse, Rothörnchen, Bettwürmer, Fliegen, Ameisen, Mauwürfe, Ise. — Come on Rats, Maus, Ratten, Bettwürmer, Fliegen, Ameisen, Mauwürfe, Ise. — Come on Rats, Maus, Ratten, Bettwürmer, Fliegen, Ameisen, Mauwürfe, Ise. — Come on Rats, Maus, Ratten, Bettwürmer, Fliegen, Ameisen, Mauwürfe, I